

**Arbeitsschutz  
Leben  
Mit Sicherheit**  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

## Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit

**Arbeitsschutz. Leben. Mit Sicherheit.**

Modul M21 an der  
Beuth Hochschule für Technik Berlin

Diese Präsentation finden Sie auf:  
<http://www.fuettingberlin.de>

M21 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"  
Sommersemester 2016

**Arbeitsschutz  
Leben  
Mit Sicherheit**  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

## LE05+LE06

### Der rote Faden:

- Wiederholung
- Gesetzliche Unfallversicherung und Versicherungsfälle
- Innerbetriebliche Arbeitsschutzorganisation
- Gefährdungsbeurteilung

M21 "Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit"  
Sommersemester 2016

**Arbeitsschutz  
Leben  
Mit Sicherheit**  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

## Wiederholung

M21 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"  
Wintersemester 2014/15

3

**Arbeitsschutz  
Leben  
Mit Sicherheit**  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

## Die Unfallanzeige

**SGB VII § 193**  
(1) Unternehmer haben Unfälle von Versicherten in ihrem Unternehmen dem Unfallversicherungsträger anzuzeigen, wenn

**Versicherte getötet**  
oder  
**so verletzt sind, dass sie mehr als 3 Tage**  
arbeitsunfähig werden.

...

M21 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"  
Sommersemester 2016

4

**Arbeitsschutz  
Leben  
Mit Sicherheit**  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

## § 8 (1) SGB VII Der Arbeitsunfall

Arbeitsunfälle sind

- plötzlich, von außen einwirkende und
- zeitlich begrenzte

Ereignisse („Unfälle“), die


- eine versicherte Person

in ursächlichem Zusammenhang mit ihrer

- beruflichen oder
- sonst versicherten Tätigkeit

erfährt und dabei

- einen Gesundheitsschaden erleidet.



M21 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"  
Sommersemester 2016

5

**Arbeitsschutz  
Leben  
Mit Sicherheit**  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

## Beispiel Arbeitsunfall

1) Ist der Kinder zwischen 18 und 25 Jahren, soweit (1) AUS WAB 103 ODER 1 VERLETZTE REGELUNG ENTSPRECHEND:  JA  NEIN

2) Ist die Person in dieser Tätigkeit  JA  NEIN

3) Ist die Person in dieser Tätigkeit  JA  NEIN

4) An welcher Maschine ereignete sich der Unfall? (auch Hersteller, Typ, Baujahr)  
Räumungsplan

5) Welche persönliche Schutzvorrichtung hat der Verletzte bei?  
Keine

6) Welche Maßnahmen wurden getroffen, um ähnliche Unfälle in Zukunft zu verhindern?  
X

7) War der Unfall zuerst Kenntnis genommen? (Name, Anschrift des Zeugen)  
[Name]

8) War diese Person Augen-  JA  NEIN

9) Ausführliche Schilderung des Unfallherganges (ev. Verkehrsvorfälle) (siehe Kopie der aufnehmenden Polizeienstelle)  
Beim Wammachen von Rheinische Fleischwurst im Topf mit Wasser platzte die Brust explosionsartig. Das Kochende Wasser spritzte über meine rechte Hand.

M21 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"  
Sommersemester 2016

6

### Beispiel Körperersatzstücke

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

34 Wer hat von dem Unfall zuerst Kenntnis genommen? (Name, Anschrift & Zusage)

35 Ausführliche Schilderung des Unfallherganges (bei Verkehrsunfällen auch Angabe der aufnehmenden Polizeidienststelle)

Beim Blicken nach Material stieß ich mit dem Mund an die Maschine, dabei fiel mir die Zahnprothese aus dem Mund und verschwand im Absauger.

M21 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" Sommersemester 2016 7

### Arbeitsunfall?

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

32 An welcher Maschine ereignete sich der Unfall?

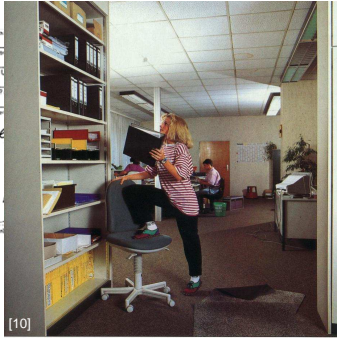
33 Welche wesentlichen Schutzvorrichtungen oder Maßnahmen war gegeben?

34 Welche Maßnahmen wurden getroffen, um ähnliche Unfälle zu vermeiden?

35 Wer hat von dem Unfall zuerst Kenntnis genommen?

36 Ausführliche Schilderung des Unfallherganges (bei Verkehrsunfällen auch Angabe der aufnehmenden Polizeidienststelle)

*FH*  
Ich bin auf den Boden gefallen, um ein Buch zu holen und



M21 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" Sommersemester 2016 8

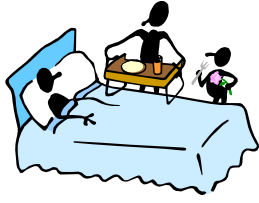
### Verbotswidriges Handeln

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

SGB VII Begriff des Versicherungsfalls

§ 7 (2)

„Verbotswidriges Handeln schließt einen Versicherungsfall nicht aus.“



M21 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" Sommersemester 2016 9

### Auch ein Arbeitsunfall?

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

37 Ausführliche Schilderung des Unfallherganges (bei Verkehrsunfällen auch Angabe der aufnehmenden Polizeidienststelle)

*Übelkeit in der Straßenbahn, Linie 6, brauchte frische Luft, bin am Luxemburg-Platz ausgestiegen, danach bin ich umgefallen, Krankenwagen wurde gerufen, anschließend Fahrt in die (Charité)*

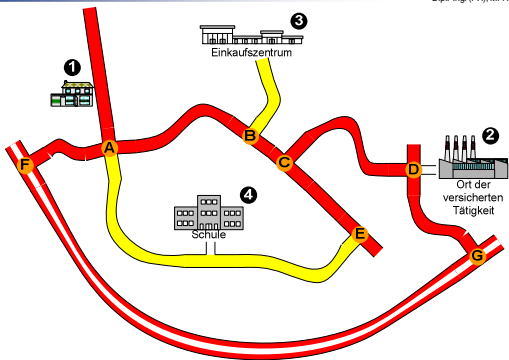
„Übelkeit in der Straßenbahn, Linie 6, brauchte frische Luft, bin am Luxemburg-Platz ausgestiegen, danach bin ich umgefallen(,) Krankenwagen wurde gerufen, anschließend Fahrt in die (Charité)“

Folge des „Umfallens“: Platzwunde am Kopf

M21 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" Sommersemester 2016 10

### Wegeunfall

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting




M21 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" Sommersemester 2016 11

### Die Berufskrankheit (§9 SGB VII)

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Berufskrankheiten sind Krankheiten,

- die in der **Berufskrankheiten-Verordnung** bezeichnet sind und
- die sich der Versicherte durch seine versicherte Tätigkeit zuzieht.



z. B. **Lärmschwerhörigkeit**


**Merkmale:**

- Es muss ein **Körperschaden** vorliegen
- Der Versicherte muss am Arbeitsplatz (über längere Zeit) einer eindeutig überdurchschnittlichen gesundheitlichen Gefährdung (äußere Einwirkung) ausgesetzt gewesen sein.
- Der Körperschaden muss durch diese schädigende Einwirkung wesentlich mit verursacht worden sein (Vollbeweis).

M21 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" Sommersemester 2016 12

### Beteiligte am Arbeitsschutz

Arbeitsschutz  
Leben  
Mit Sicherheit  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting



M21 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"  
Sommersemester 2016

13

### Beteiligte am Arbeitsschutz

Arbeitsschutz  
Leben  
Mit Sicherheit  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting



M21 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"  
Sommersemester 2016


14

### Garantenpflicht

Arbeitsschutz  
Leben  
Mit Sicherheit  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Diese allgemeinen (eigenständigen) Pflichten hat **jeder Vorgesetzter** automatisch (§ 618 BGB):

- Fürsorge- bzw. Aufsichtspflicht gegenüber anvertrauten Mitarbeitern und Sachen
- Verkehrssicherungspflicht

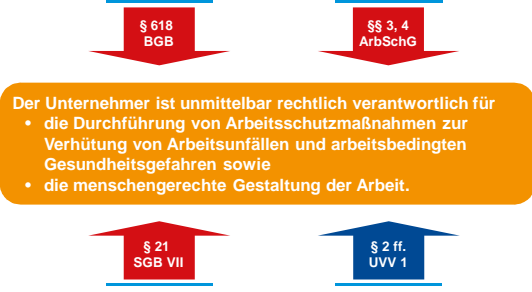


M21 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"  
Sommersemester 2016

15

### Unternehmerpflichten

Arbeitsschutz  
Leben  
Mit Sicherheit  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting



Der Unternehmer ist unmittelbar rechtlich verantwortlich für

- die Durchführung von Arbeitsschutzmaßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen und arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren sowie
- die menschengerechte Gestaltung der Arbeit.

M21 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"  
Sommersemester 2016

16

### Unternehmerpflichten

Arbeitsschutz  
Leben  
Mit Sicherheit  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

**Aufgabe**  
+  
**Befugnis**  
+  
**Ressourcen**  
=  
**Verantwortung**

M21 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"  
Sommersemester 2016

17

### Unternehmerverantwortung

Arbeitsschutz  
Leben  
Mit Sicherheit  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting



- Organisation** → Entscheidungen zur Sicherheitspolitik, Führungsmaßnahmen zur Sicherheit
- Auswahl** → Auswahl der leitenden Mitarbeiter
- Aufsicht** → Aufsicht und Kontrollen

M21 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"  
Sommersemester 2016

18

### Beteiligte am Arbeitsschutz

Arbeitsschutz  
Leben  
Mit Sicherheit  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

```

    graph TD
      U["Unternehmer  
- Direktionsrecht -"] -- verantwortlich --> B["Beschäftigte"]
    
```

M21 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"  
Sommersemester 2016 19

### Führungskräfteverantwortung

Arbeitsschutz  
Leben  
Mit Sicherheit  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

M21 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"  
Sommersemester 2016 20

### Führungsverantwortung

Arbeitsschutz  
Leben  
Mit Sicherheit  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Wer seiner Verantwortung im vollen Umfang nachkommt, handelt verantwortungsbewusst, d.h.:

- Organisieren
- Einsetzen, Anweisen und Unterweisen
- Kontrollieren und Motivieren
- Melden von Problemen die außerhalb der eigenen Kompetenzen und Ressourcen liegen.

M21 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"  
Sommersemester 2016 21

### Beteiligte am Arbeitsschutz

Arbeitsschutz  
Leben  
Mit Sicherheit  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

```

    graph TD
      U["Unternehmer  
- Direktionsrecht -"]
      FK["Führungskraft  
- weisungsbefugt -"]
      B["Beschäftigte"]
      U -- verantwortlich --> B
      FK -- verantwortlich --> B
    
```

M21 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"  
Sommersemester 2016 22

### SGB VII § 21

Arbeitsschutz  
Leben  
Mit Sicherheit  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

**§ 21 Verantwortung des Unternehmers, ...**  
Der Unternehmer ist für die Durchführung der Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten, für die Verhütung von arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren sowie für eine wirksame Erste Hilfe verantwortlich.  
...

M21 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"  
Sommersemester 2016 23

### SGB VII § 21

Arbeitsschutz  
Leben  
Mit Sicherheit  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

**§ 21 Verantwortung des Unternehmers, Mitwirkung der Versicherten**  
...  
(3) Die Versicherten haben nach ihren Möglichkeiten alle Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten und arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren sowie für eine wirksame Erste Hilfe zu unterstützen und die entsprechenden Anweisungen des Unternehmers zu befolgen.

M21 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"  
Sommersemester 2016 24

### Mitarbeiterpflichten

Arbeitsschutz  
Leben  
Mit Sicherheit  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Die Versicherten haben nach ihren Möglichkeiten alle Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten und arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren sowie für eine wirksame Erste Hilfe zu unterstützen und die entsprechenden Anweisungen des Unternehmers zu befolgen.

M21 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"  
Sommersemester 2016 25

### Beteiligte am Arbeitsschutz

Arbeitsschutz  
Leben  
Mit Sicherheit  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

M21 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"  
Sommersemester 2016 26

### Auf Wiedersehen!

Arbeitsschutz  
Leben  
Mit Sicherheit  
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!  
Ich wünsche Ihnen einen **unfallfreien** Heimweg.

Bis zum nächsten Mal, am **09.05.2016**.

Diese Präsentation finden Sie auf:  
<http://www.fuettingberlin.de>

M21 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"  
Sommersemester 2016 27